

Reifenverschleiß

Beitrag von „dschlei“ vom 25. Mai 2005 um 02:08

Zitat von andreas

Hallo Dietmar,

ich fahre seit 13 Jahren Geländewagen und hatte vorher dieses "Problem" auch noch nicht. Allerdings hatte ich auch noch keinen Geländewagen, der 2,6 t wog und 250 km/h lief. Meine Terranos haben alle M/T-Reifen drauf und laufen max. 170 km/h. Die Reifen haben LKW-Format (31x10,5 R15). Die Sägezahnbildung kommt wohl insbesondere bei schweren Fahrzeugen (SUV, Transporter, etc.) vermehrt vor. Mein 😊 war in diesem Fall ein Sachverständiger vom VZ, der hat mir trotzdem nach 20.000 km 4 neue Reifen "spendiert", weil er den einseitigen Verschleiß meiner Reifen und die Abweichungen in der Fahrwerksgeometrie "etwas" ungewöhnlich fand.

Gruß
andreas

Alles anzeigen

Ich hatte Geländewagen die 2090 kg, 2311 kg und 2485 kg wogen, immer mit Passenger oder Light Truck Reifen (wie der Dicke) liefen, AWD hatten, und doch keinen abnormalen Reifenverschleiss hatten! Ich glaube schon, dass Gewicht beim Verschleiss eine Rolle spielt, aber nicht bei unregelmässigem Verschleiss, genauso wenig sollte Geschwindigkeit hier unregelmässigen Verschleiss verursachen, Es sind garantiert Einstellungs oder Komponenten-Schwierigkeiten die so etwas verursachen!

Es ist natürlich viel Fummelei notwendig, um eine komplizierte Achsgeometrie exact einzustellen. und da mag/kann vielleicht nicht jeder 😊 richtig mitziehen! 🚗